Herren Bezirksklasse D Gruppe 7 West 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Windsbach VI : Wolframs-Eschenbach III
Freitag, 09.12.2022, 20:00 Uhr

TSV Windsbach VI verliert deutlich gegen Wolframs-Eschenbach III

Kurzer Jubel herrschte am Freitag beim Gastteam Wolframs-Eschenbach III, als Karl Uhlmann das Einzel gewinnen und damit den Sieg beim Gastgeber des TSV Windsbach VI bereits vorläufig sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Uhlmann und Schmelzer, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Schon nach 90 Minuten war das Spiel beendet.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Mertel / Meyer bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Uhlmann / Medek. Beim folgenden 4:11, 9:11, 7:11 gegen Schmelzer / Priesnitz fanden Nachtrab / Schwalm von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Lange dagegenhalten konnte Karlheinz Mertel beim 2:3 gegen Wolfgang Medek, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Mertel dennoch im 5. Satz. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Medek mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Bei der nachfolgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Karl Uhlmann hatte Johannes Nachtrab nur im ersten Satz eine Chance. Beim Stand von 0:4 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Günther Meyer gelang es, Thiemo Priesnitz im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Völlig überlegen agierte Meyer hierbei im zweiten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Andreas Schmelzer wurden Sven Schwalm hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Windsbach VI und Wolframs-Eschenbach III. Karlheinz Mertel bekam anschließend seinen Gegner Karl Uhlmann beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Beim folgenden 3:1-Erfolg gegen Wolfgang Medek kam Johannes Nachtrab nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Deutlich nach Sätzen war indessen die Drei-Satz-Pleite von Günther Meyer gegen Andreas Schmelzer, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Sven Schwalm hatte gegen Thiemo Priesnitz bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für Wolframs-Eschenbach III die Halle.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Windsbach VI nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den FC Kalbensteinberg III am 20.12.2022 zu punkten. Die Mannschaft Wolframs-Eschenbach III wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Merkendorf III am 17.01.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TSV Windsbach VI
Doppel: Mertel / Meyer 0:1, Nachtrab / Schwalm 0:1
Einzel: K. Mertel 0:2, J. Nachtrab 1:1, G. Meyer 1:1, S. Schwalm 0:2
Wolframs-Eschenbach III
Doppel: Uhlmann / Medek 1:0, Schmelzer / Priesnitz 1:0
Einzel: K. Uhlmann 2:0, W. Medek 1:1, A. Schmelzer 2:0, T. Priesnitz 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.12.2022 (18:12) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").